



Der große Empfangsbereich, der mit Fotoarbeiten von Eva-Maria Lammers-Burchard gestaltet ist, ist Dreh- und Angelpunkt der Großtierpraxis. Von hier vereinbart Tierärztin Simone Lammers Termine und gibt Auskünfte.

Auf Du und Du mit Schwein und Kuh

Nutztierpraxis Lammers jetzt in neuen Räumen

Freckenhorst. Schon weit her ist die Tierarztpraxis von Jan-Bernd Lammers auch für den Ortsunkundigen sichtbar: Schwarz und weiß, in Kuhfell-Optik präsentiert sich das schicke Gebäude an der Eisenbahnstraße 18, das der Veterinär jetzt mit Ehefrau Simone, ebenfalls Tierärztin, und seinem achtköpfigen Praxisteam bezogen hat.

Der Umzug vom Heckenweg ins Gewerbegebiet war nötig geworden, da die Praxis in den vergangenen Jahren stark expandierte. „Bereits seit zwei Jahren hatten wir dieses Projekt in Planung“, erläutert Jan-Bernd Lammers. Gemeinsam mit dem künstlerischen Architekturbü-

ro Schoppmeyer konnte dieser Traum nun in die Realität umgesetzt werden. Auf gut 300 Quadratmetern Fläche erstreckt sich der moderne Gebäudekomplex, der ganz auf die Bedürfnisse einer Großtierpraxis zugeschnitten ist.

Herzstück der Praxis ist die große, mit moderner Kommunikationstechnik ausgestattete Apotheke. Hier sowie im angrenzenden Lager und im Kühlraum werden die Medikamente für die Tiere aufbewahrt und verwaltet. „Und das ist in einer Großtierpraxis, die auf Schweine und Rinder spezialisiert ist, eine ganze Menge“, begründet Jan-Bernd Lammers einen weiteren Grund für die neuen, er-

weiterten Praxisräume. Die Zahl der Nutztiere, die im Jahr von der Praxis betreut werden, entspricht gemessen am Körpergewicht etwa einer Großstadt mit 150 000 Einwohnern.

Die vier Fahrzeuge der Tierarzt-Flotte mit der Simone und Jan-Bernd Lammers sowie ihre Mitarbeiter Dr. Katrin Bock, Silke Haen und Thorsten Ast zu den Bauernhöfen im gesamten Kreis Warendorf unterwegs sind, haben jetzt einen idealen Standort gefunden. Der 24-Stunden-Service der Praxis wurde so noch einmal optimiert.

Modern und funktional, mit einem deutlichen Bezug zur ländlichen Region und zum landwirtschaftlich orientierten Klientel – das alles umfasst das Praxisgebäude.

Blickfang im Wartezimmer und Empfangsbereich sind die Fotoarbeiten von Eva-Maria Lammers-Burchard, der Schwester des Veterinärs. Sie zeigen ländliche Alltagssituationen, vor allem aber die Arbeit des Tierarztes vor Ort, eingefangen in facettenreichen Momentaufnahmen.

Seit 1997 ist Jan-Bernd Lammers als Tierarzt in Freckenhorst tätig. Zunächst als Assistenz in der Praxis seines Vaters, Dr. Hermann Lammers, übernahm der Fachtierarzt für Schweine im Jahr 2000 die Praxis gemeinsam mit Ehefrau Si-



Das Praxisteam freut sich über den Umzug in die neue, geräumige Praxis an der Eisenbahnstraße: die Tierärzthelferinnen Angela Gorniak, Susanne Gossée, Susanne Arnold und Doris Thaele-Boehnke sowie die Veterinäre Jan-Bernd Lammers, Simone Lammers, Silke Haen, Thorsten Ast und Dr. Katrin Block (v. l.).

zip versorgt. „Wir sind in erster Linie auf Nutztiere spezialisiert. Normale Untersuchungen führen wir durch, ansonsten überweisen wir die Patienten aber an andere Fachpraxen“, erläutert der Veterinär.

Morgen, 30. April, laden Jan-Bernd Lammers und seine Mitarbeiter zum Tag der offenen Tür in die neuen Praxisräume an der Eisenbahnstraße 18 ein. Von 10.30 bis 18 Uhr haben Kunden und Freunde Gelegenheit, sich über die Arbeit der Fachpraxis für Schweine und Rinder zu informieren.

Der veterinärmedizinische Fokus der Großtierpraxis liegt auf den Nutztieren. Neben der Bestandsbetreuung legt Jan-Bernd Lammers Wert auf das Tiergesundheitsmanagement. „Das Ausschöpfen von Leistungsreserven und die Beseitigung von Haltungsfehlern um Krankheiten vorzubeugen tritt immer mehr in den Vordergrund“, erläutert Lammers als Tierarzt für Bestandsbetreuung und Qualitätssicherung im Schweinebetrieb. Prophylaxe gewinne eben auch in der Veterinärmedizin immer mehr an Bedeutung.

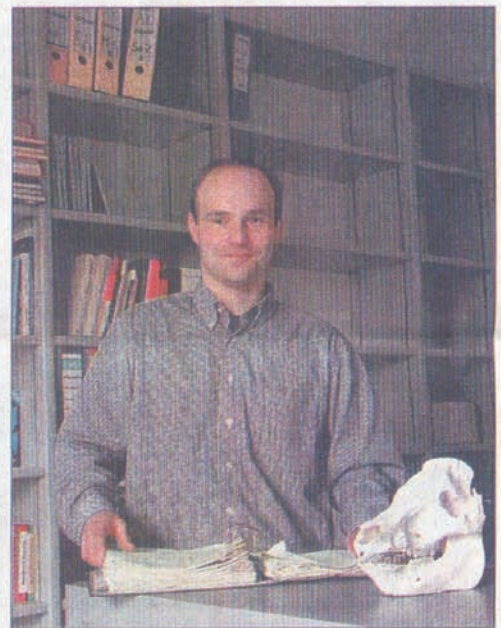
Im Bereich der Behandlung von Rindern bietet die Fachpraxis alle Arten von OPs an, inklusive der endoskopischen Labmagen-Operation, berät bei Fragen zur Fütterung oder Fruchtbarkeit. „Individuelle Beratung steht im Vordergrund, wir nehmen uns Zeit, aktiv auf die Landwirte zu zugehen“, erläutert Simone Lammers, die sich auf den Bereich der Rinderbetreuung spezialisiert hat.

Kleintiere werden in der Tierarztpraxis von Jan-Bernd Lammers nur nach dem Hausarztprin-

zip versorgt. „Wir sind in erster Linie auf Nutztiere spezialisiert. Normale Untersuchungen führen wir durch, ansonsten überweisen wir die Patienten aber an andere Fachpraxen“, erläutert der Veterinär.



In der praxiseigenen Apotheke werden die Medikamentenvorräte verwaltet. Ein großer Kühlraum sorgt für optimale Lagerbedingungen.



Als Fachtierarzt für Schweine legt Jan-Bernd Lammers großen Wert auf das Tiergesundheitsmanagement.